

Bezirksleistungsbewerbe bei besten

Wie ein kleines Wunder mutet es an, wenn Bezirksleistungsbewerber, mit deren Durchführung die Freiwillige Feuerwehr Markt Mooskirchen beauftragt ist, bei guten äußeren Bedingungen über die Bühne gehen können.

Diesmal, am Wochenende vor dem Landesfeuerwehrtag, hatte der Wettergott mit den Veranstaltern wirklich Einsehen, und es herrschten Bedingungen, wie sie für Wettbewerbsgruppen nicht besser hätten sein können.

Bezirksleistungsbewerb Allgemeine Klasse

Pünktlich wie vorgesehen nahm Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Erwin Draxler die Eröffnung des Bezirksleistungsabwesbes auf der „Josef-Tanzer-Sportanlage“ in Mooskirchen vor. Er brachte dabei seine Freude über den zahlreichen Besuch, die vollständige Anwesenheit des bewährten Bewerterstabes unter Bewerbsleiter BR Helmut Lanz zum Ausdruck. Unter den Klängen einer Bläsergruppe der Jugendkapelle Mooskirchen wurde der Bewerb mit Fahnenhissung eröffnet, und Bewerbungsgruppen, die aus allen Teilen der Steiermark erschienen waren, konnten ihr Können unter Beweis s

Die überaus zahlreiche Teilnahme von Bewerbungsgruppen aus dem Bezirk Deutschlandsberg – dort fand im Zusammenhang mit dem Landesfeuerwehrtag auch der Landesleistungsbewerb statt – wurde vom Veranstalter mit großer Genugtuung zur Kenntnis genommen. 45 der angetretenen 84 Bewerbungsgruppen gehörten dem Bezirksfeuerwehrverband Deutschlandsberg an, zwölf dem von Graz-Umgebung, je zehn kamen aus den Bezirken Leibnitz und Voitsberg.

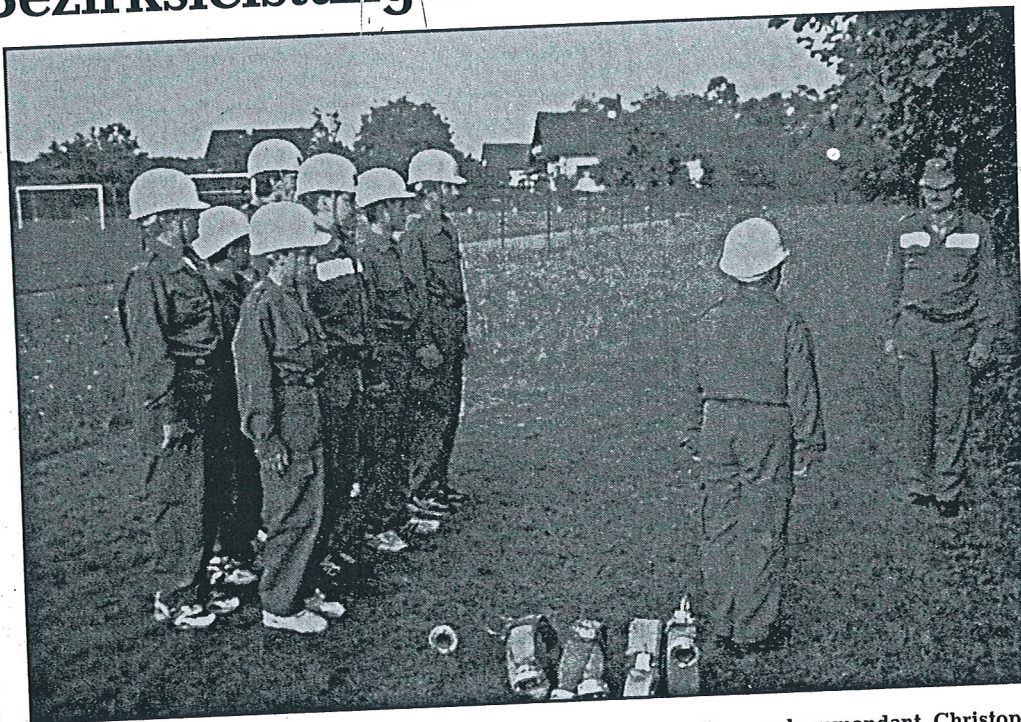
Nach gottlob unfallfreier Bewerbungsdurchführung – kleinere Verletzungen wurden durch Feuerwehrsanitäter unter der bewährten Führung von Bezirksfeuerwehrarzt OMR Dr. Peter Klug, Abschnittsarzt Dr. Peter Heidinger und Bezirkssanitätstruppführer BI Karl Kos in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz, Bezirksdienststelle Voitsberg, behandelt – fand die Siegerehrung am Platz vor dem Rüsthaus Mooskirchen statt.

OBR Erwin Draxler hieß dabei neben den vorgenannten Persönlichkeiten LAbg. Bürgermeister Erwin Dirnberger, ELBD Karl Strablegg, Bürgermeister Johann Trost, BR Gustav Scherz, die ABI Ewald Raudner und Hermann Rupprechter, die Sonderbeauftragten des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg, Funkwart BI Günther Höller, Jugendwart BI Karl Brinstingl, für Leistungsbewerbe BI Rudolf Gargitter und Strahlenschutz EHBI Ing. Johann Draxler, Bewerbsleiter BR Helmut Lanz mit allen Bewertern und die Jugendkapelle Mooskirchen (Obmann Josef Gschier, Kapellmeister Harald Lederer) herzlich willkommen.

Der Bezirksfeuerwehrkommandant dankte herzlich allen Bewerbungsgruppen, die im Sinne des olympischen Gedankens an den Start gegangen waren und ihr Bestes bei „Angriff und Staffellauf“ gaben. Der Dank von OBR Erwin Draxler galt insbesondere den Funktionären des Sportvereines USV Draxler Mooskirchen für das Entgegenkommen zur Benützung der Sportanlage, dem Roten Kreuz Voitsberg und der Exekutive, der Marktgemeinde Mooskirchen für großzügige Unterstützung in allen Belangen, deren Mitarbeiter Amtsleiter Engelbert Huber, Josef Töschel und Anton Rothschedl in besonderer Weise. Dank auch allen Mitarbeitern auf Ortsebene, die unter verantwortungsbewußter Führung von OBI Anton Rothschedl für beste Bedingungen am Bewerbungsplatz und auf dem Festgelände gesorgt hatten.

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Mooskirchen, EHBI Johann Trost, brachte seine Freude über die zahlreiche Beteiligung an diesem Bewerb zum Ausdruck und gratulierte allen Feuerwehrkameraden, die sich für eine Teilnahme am Bezirksleistungsbewerb in Mooskirchen entschlossen hatten.

Als Feuerwehrkamerad, im Wissen und in Kenntnis der eigenen Teilnahmen an Leistungsbewerben, sprach L.Abg. Bürgermeister Erwin Dimberger zur angetretenen Mannschaft. Es sei für ihn und die zahlreich anwesenden Gäste eindrucksvoll, sehen zu können, wie



Jugendwart OBI Anton Rothschedl nimmt die Meldung von Gruppenkommandant Christoph Hochstrasser entgegen.

freiwillig Leistungen erbracht werden. Glückwünsche und herzlichste Gratulationen des Abgeordneten galten allen Bewerbergruppen.

Die Siegerehrung mit Übergabe von Ehrenpreisen nal
Bewerbsleiter BR Helmut Lanz vor. So liest sich die Siegerliste:

Gäste Bronze A: 1. Feiting (Pokal: OBR Draxler), 2. St. Nikolai i. (LR Architekt DI Schmid), 3. Kleinfrannach (Bauunternehmung Tr. 4. Langegg (Erwin Wutte), 5. Wald bei Stainz (Bäckerei Kos), 6. Ettendorf bei Stainz (Bezirkshauptmann HR Dr. Mayr), 7. Zwaring-P (BR Scherz), 8. St. Nikolai i. S. II (LAbg. Schuster), 9. Heiligenkrei Waasen (Schuh- und Sporthaus Meier), 10. Wetmannstätten (Ra eisenbank Mooskirchen-Söding).

Gäste Bronze B: 1. St. Andrä i. S. (Pokal: Bezirksfeuerwehra
OMR Dr. Klug), 2. Lateindorf (Metro Graz).

Bezirk Voitsberg, Bronze A: 1. Stallhofen (Pokal: Markt
meinde Mooskirchen), 2. Pack (LAbg. Dirnberger), 3. Edelschrott (Scherz), 4. Gaisfeld, 5. Köflach, 6. Rosental.

Gäste Silber A 1. Langegg (Pokal: Gasthof-Destillerie Hostrasser), 2. Feiting (Obst Zweiger), 3. Otternitz (NAbg. Steibl), 4. Klfrannach (Metro Graz), 5. Tulwitz (LR Dr. Hirschmann), 6. Ettenc bei Stainz (NAbg. Bauer), 7. Wetzelsdorf (Interunfall Versicheru AG), 8. St. Stefan/Stainz (Mannesmann Graz), 9. Wald bei Sta (Raiffeisenbank Mooskirchen-Söding), 10. St. Peter i. S. (NAbg. Staler).

Gäste Silber B: 1. St. Andrä i. S. (Pokal: Landeshauptmannsvertreter DDR, Schachner-Blazizek), 3. Freidorf a. d. L. (A&O-Kahaus Gschier).

Bezirk Voitsberg, Silber A: 1. Bärnbach (Pokal: LBD Ferstl).

Im Festgelände unterhielt man sich noch einige Stunden Musik der „Gradner Buam“, die alle Register ihres Könnens zu und für beste Stimmung sorgen konnten.



Beziehungs ^{bewerb} 25. Juli 1997